

Juni 2013

Auftrag zum familienbewussten Führen im Landratsamt

Mit Abschluss der Zielvereinbarung im „Programm familienbewusst & demografieorientiert“ haben wir gleichzeitig auch vereinbart, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei uns im Landratsamt weiter voranzutreiben und zu verbessern.

Wir wollen damit attraktiver Arbeitgeber sein – für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zum Großteil Familienverantwortung in unterschiedlichster Form übernehmen, und ebenso für Fachkräfte, die wir für unser Landratsamt erst noch gewinnen möchten.

Für viele gut qualifizierte Frauen und Männer spielen gute Vereinbarkeitslösungen eine wichtige Rolle. Dazu gehört die familiäre Verantwortung in „alle Richtungen“, sprich die Unterstützung der eigenen Kinder, der Lebenspartnerin/des Lebenspartners sowie der Eltern in der jeweiligen Lebenssituation.

Den Führungskräften kommt hierbei eine besondere Schlüsselrolle zu. Denn bei uns ebenso wie in anderen Organisationen wünschen sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Familienaufgaben allem voran Vorgesetzte, die interessiert und offen für individuelle Lösungen auf Vereinbarkeitswünsche reagieren und die Kompetenzen schätzen, die jede bzw. jeder Einzelne im Familienleben sammelt. Für eine gute Balance von Beruf und Familie gibt es unterschiedliche „Stellschrauben“ – auch viele kleine mit großer Wirkung.

Daher gilt: Nur wenn die Führungskräfte das Programm und die geplanten Maßnahmen unterstützen, erreichen wir spürbare Verbesserungen, von denen wir alle profitieren. Hiermit beauftrage ich daher alle Führungskräfte, ihre Mitarbeiter/innen familienbewusst, gesundheitsgerecht und wertschätzend zu führen.

Das Landratsamt unterstützt die Führungskräfte selbst durch eine Schulung des Kompetenzzentrums Beruf & Familie der Familienforschung Baden-Württemberg.

Insgesamt werden wir alle Informationen und Angebote, mit denen unser Landratsamt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördert, im Intranet bündeln. Dort sind auch die aktuellen Informationen zum Stand der Umsetzung im „Programm familienbewusst & demografieorientiert“ hinterlegt.

Ich bitte alle Führungskräfte, diese Angebote weiterzugeben und darauf hinzuwirken, dass sie in Anspruch genommen werden können. Suchen und finden wir also gemeinsam passende Lösungen für ein familienbewusstes und demografieorientiertes Landratsamt, das auch Vorbild für andere sein kann.

Ihr



Edgar Wolff
Landrat